



Fakten – Hintergründe

Das M.A.-Programm „Europe Studies“

- ... wird an der University of Pretoria ab 2010 eingerichtet und voraussichtlich 2012 erstmals ausgeschrieben. Die Universität ist eine der führenden Campusuniversitäten Südafrikas in Forschung und Lehre. Modell steht der Konstanzer M.A.-Studiengang „Kulturelle Grundlagen Europas“.
- ... ist der erste Studiengang dieser Art in Südafrika. Er sieht die – durchaus kritische – Auseinandersetzung zwischen Afrika und Europa als notwendig, um historische wie aktuelle Beziehungen in einem kulturwissenschaftlichen Kontext zu verstehen.
- ... setzt europäische Fremdsprachenkenntnisse voraus und definiert so die Relevanz europäischer Kulturinhalte in Afrika neu.
- ... beschäftigt sich mit den kulturwissenschaftlichen Dimensionen der afrikanisch-europäischen Beziehungen vor dem Hintergrund der vielfältigen historischen, sozialtheoretischen, aber auch menschenrechtlichen, marktwirtschaftlichen und politischen Herausforderungen der Gegenwart.
- ... will hochqualifizierte Mediatoren für die Vielfalt und Komplexität der afrikanisch-europäischen Beziehungen ausbilden, die z.B. bei europäischen Nichtregierungsorganisationen in Afrika Tätigkeit finden.

Der M.A.-Studiengang „Kulturelle Grundlagen Europas“

- ... wurde zum Wintersemester 2008/2009 an der Universität Konstanz eingerichtet.
- ... zeichnet sich durch eine disziplinenübergreifende Grundkonzeption sowie
- ... internationale Kooperationen mit außereuropäischen Universitäten aus: Das dritte der vier Semester verbringen die Studierenden an einer der außereuropäischen Partneruniversitäten in Argentinien, Südafrika, Indien, China oder den USA.
- ... betrachtet Europa primär aus kulturwissenschaftlicher Perspektive. Neben der kulturellen Dimension Europas geht es dabei ebenso um die komplexen Wechselbeziehungen Europas mit anderen Weltregionen – etwa in Hinblick auf die Nachwirkungen der Kolonialgeschichte, die gegenwärtige Migration oder interkulturelle Verständigung im Zuge der Globalisierung.
- ... ist Teil des Exzellenzclusters „Kulturelle Grundlagen von Integration“. Die Studierenden sollen mit Blick auf Europa in das Forschungsprogramm des Exzellenzclusters eingeführt werden.
- ... stellt 20 Studienplätze zur Verfügung, die jeweils zum Wintersemester vergeben werden. Bewerbungsschluss ist jeweils der 15. Mai.
- ... qualifiziert für unterschiedliche Tätigkeiten im europäischen Kontext (z.B. Forschung und Lehre, politische Organisationen, internationaler Kulturaustausch, europäische Medien, u.v.m.).